

# EVANGELISCHER GEMEINDEBRIEF



FÜR  
AMERDINGEN,  
AUFHAUSEN,  
BOLLSTADT,  
DIEMANTSTEIN,  
FORHEIM,  
FRONHOFEN,  
GUT STERNBACH,  
HOCHDORF,  
LEIHEIM,  
OBERLIEZHEIM,  
OBERRINGEN,  
SEELBRONN,  
THALHEIM,  
UNTERLIEZHEIM,  
UNTERRINGEN,  
WARNHOFEN,  
ZOLTINGEN

**DEZEMBER 2021 – FEBRUAR 2022**

## Nun komm, der Heiden Heiland, der Jungfrauen Kind erkannt



Linolschnitt: Ute Freiburger

### Gott solch Geburt ihm bestellt

(Gesangbuch, Lied Nr. 4)

Liebe Gemeindeglieder,

nein, ich weiß nicht, wie wir heuer Weihnachten feiern dürfen. Welche Auflagen für Gottesdienste in vier Wochen gelten werden. Wir können uns nur auf verschiedene Möglichkeiten vorbereiten und hoffen, dass es gut wird.

Diese Hoffnung ist allerdings eine zutiefst christliche. Es wird gut, weil Gott diese Welt nicht aufgibt. Auch wenn die Welt verloren sein sollte- Christus ist geboren. Wir werden es wieder singen und wieder hören, mit Posaunen, Orgel und Stimmen: „Welt ging verloren - Christ ward geboren. Freue dich!“

Ich weiß nicht, was die Künstlerin genau gemeint hat, als sie zum alten Liedvers Martin Luthers nebenstehenden Linolschnitt fertigte. Aber zwischen dem Menschenkind in der Krippe und der Welt, über der ein Komet schwebt wie der Meteorit über dem Ries, besteht eine deutliche Verbindung, wie eine Nabelschnur. Gott macht sich weiterhin mit unserer, seiner Welt zu tun.

Ich weiß nur: Corona hält uns nun seit fast 2 Jahren auf Trab. Leider. Die Christusbotschaft läuft seit fast 2000 Jahren durch die Welt. Gott sei Dank. Und vielen Mitarbeitenden sei Dank, auch in unseren Gemeinden! Dieser Vorsprung kann doch ein Grund zu fröhlicher Gelassenheit sein.

Genau die wünscht Ihnen Ihr Pfarrer

Martin Rehner

Die Kirchenvorstände von Aufhausen, Forheim und Unterringingen haben mit Wirkung vom 1. Januar 2022 folgende Gebührenordnung beschlossen:

### Taufe (nur wenn die Taufe als eigener Gottesdienst stattfindet)

Gebühr	keine
Mesnerdienst	45 €
Organistendienst	45 €
Läutekinder	8 €

### Trauung

Gebühr	35 €
Mesnerdienst	45 €
Organistendienst	45 €
Läutekinder	8 €

### Beerdigung

Gebühr	35 €
Mesnerdienst	45 €
Organistendienst	45 €
Läutekinder	8 €
Aussegnungshalle	35 €

### Gräber

Einzelgrab, 20 Jahre	300 €	Pflegegebühr jährlich	15 €
Doppelgrab, 20 Jahre	600 €	Pflegegebühr jährlich	30 €
Urnengrab, 20 Jahre	300 €	Pflegegebühr jährlich	15 €

### Gemeindehaus Unterringingen und Aufhausen

10 € pro angefangene Stunde  
50 € pro Tag



### Die Matschküche

bereitet seit dem Sommer den Kindern große Freude .  
Dank allen Eltern, die dazu mitgeholfen haben!

### Ausflüge

konnten auch heuer einige angeboten werden. Im Herbst ging es bei traumhaftem Wetter auf den Michelsberg.

Besonders der Besuch des Tiergeheges machte Spaß.

Endlich konnte auch wieder gemeinsames Kochen angeboten werden ...



... und eine St.-Martins-Feier mit Verpflegung „to go“ konnten wir auf dem Kirchplatz genießen.  
Danke allen, die trotz widriger Umstände so viel möglich machen!

## Adventskalender und Predigten aus unserer Gemeinde

Besuchen Sie unsere Website  
[www.oberes-kesseltal-evangelisch.de](http://www.oberes-kesseltal-evangelisch.de)

## Gottesdienste aus der Region auf youtube

Jeden Sonntag und jeden Feiertag gibt es mindestens einen vollständigen Gottesdienst auf dem youtube-Kanal der evangelischen Donau-Ries-Dekanate. Geben Sie *Evangelische Kirche Donau-Ries - YouTube* in eine beliebige Suchmaschine ein.

Oder [youtube.com/channel/UCK0HiJu-XgOnDDHQMN22Jlw](https://www.youtube.com/channel/UCK0HiJu-XgOnDDHQMN22Jlw).



## Die Krabbelgruppe Unterringingen

trifft sich wieder – coronakonform, immer donnerstags.

Infos und Anmeldung bei Nadine Seidel Tel 0151 509 651 64

## Mesnerteam sucht Verstärkung

Das Mesnerteam in Aufhausen sucht Verstärkung. Wer ein Herz für Kirche und Gottesdienst und ab und zu am Wochenende Zeit hat, kann unserer Gemeinde etwas Gutes tun und sich ein bisschen Geld dazuverdienen. Wir möchten, dass die Dienste auf mehrere Schultern verteilt werden.

Weitere Informationen bei Pfarrer Martin Rehner, Tel. 516

evangelisches | bildungswerk  
donau ries e.V.

Hinweis: Unsere Kirchengemeinden sind Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen unserer Gemeinden sind Veranstaltungen des Bildungswerks.



## Adventszauber – beleuchtete Fenster in Forheim

Die besinnliche Zeit rückt näher. Den Brauch des Adventskalenders kennt jedermann und die Kinder freuen sich auf jedes Türchen, welches sich öffnet und sie näher zum Weihnachtsfest führt. In Forheim sollen dieses Jahr Fenster leuchten.

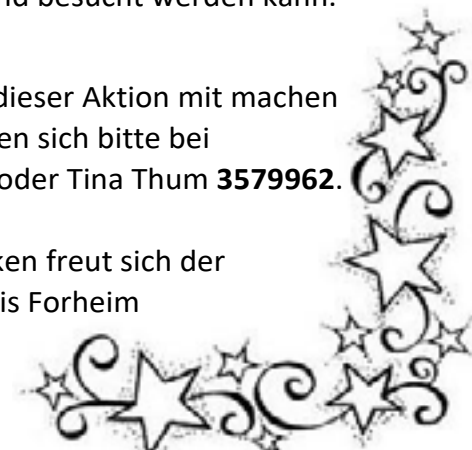
Jeden Tag soll ein weihnachtlich geschmücktes und beleuchtetes Fenster die großen und kleinen Augen zum Strahlen bringen.

Bitte Anrufen und am Telefon durch geben, welcher Tag leuchten wird. Das Datum bzw. Zahl muss auch im Fenster stehen. Das Fenster soll jeweils nur an diesem ausgesuchten Tag und jeweils an den darauf folgenden Sonntagen leuchten.

Am Dorfplatz hängt eine Liste aus, welches Fenster am jeweiligen Tag gesucht und besucht werden kann.

Für Interessierte die bei dieser Aktion mit machen möchten, melden sich bitte bei Christina Thum **7664089** oder Tina Thum **3579962**.

Auf Euer Mitwirken freut sich der Frauenkreis Forheim



## Konzert im Advent in Unterringingen

Zur Einstimmung auf die diesjährigen Weihnachtsfeiertage laden Jonas Hillenmeyer (Trompete) und Klaus Ortler (Orgel) am 19.12.2021 (4. Advent) um 17.00 Uhr zu einem festlich-besinnlichen Konzert in die St. Laurentius Kirche Unterringen ein.

Jonas Hillenmeyer, der aus dem Unterringinger Posaunenchor hervorging, ist Trompeter am Theater in Ulm. Klaus Ortler füllt seit über 30 Jahren die Kantorenstelle an der katholischen Pfarrkirche St. Salvator in Nördlingen aus.

Die beiden Musiker traten bereits im Advent 2017 im Rahmen der musikalischen Lesung „Schwabenweihnacht“ (damals noch zusammen mit Reinhard Eberhardt) in Unterringingen auf.



**4. Adventsonntag  
19. Dezember  
17 Uhr  
Kirche Unterringingen**

Für das Konzert gelten die jeweils aktuellen Corona-Bestimmungen.

# Christgarten 2021

## Adventsandachten und Weihnachts-Andacht

⇒ Vier Adventsandachten dienstags 19.00 Uhr zum Thema  
„Spielräume gewinnen“

**!!! 3 G-Regelung!!!** Bitte denken Sie an Ihren Nachweis und die medizinische Maske!  
(vorbehaltlich der dann gültigen Corona-Regeln)

30. November 2021  
„bewegt“  
mit Pfarrerin Schedler

7. Dezember 2021  
„beflügelt“  
mit Pfarrerin Schedler



14. Dezember 2021  
„begeistert“  
mit Pfarrer Rehner

21. Dezember 2021  
„beglückt“  
mit Pfarrer Rehner

⇒ Weihnachts-Andacht „Spielräume gewinnen“  
am 26. Dezember 2021 um 18.00 Uhr mit Pfarrerin Schedler

**!!! 3 G-Regelung!!!** Bitte denken Sie an Ihren Nachweis und die medizinische Maske!  
(vorbehaltlich der dann gültigen Corona-Regeln)

**Lichterweg  
nach Christgarten  
zur Weihnachts-Andacht**  
⇒ Start: 16.45 Uhr am  
Pfarrhaus in Ederheim,  
Waldstr. 21  
mit Laternen (und Taschenlampen für schwierige  
Wegstücke). Geeignet für  
Kinder ab ca. 7 Jahren.



Wir laufen gemeinsam durch den Wald und das Wildgehege. Laternen bitte selbst mitbringen. Wir gehen bei jedem Wetter! Rückweg bitte selbst organisieren.

**Herzliche Einladung zu  
diesem besonderen  
spirituellen  
Weihnachtserlebnis!**

Veranstalter: Evangelisch-Lutherische Kooperation Südrries mit den Pfarreien Ederheim/Hürnheim mit Christgarten + Schmähingen/Hohenaltheim/Balgheim – Pfarrerin Karin Schedler + Aufhausen/Forheim/Unterringingen – Pfarrer Martin Rehner

## Gottesdienste

27./ 28. November 1. Advent	A 10 F 8.45 U 19	Martin Rehner	mit Posaunenchor, mit Posaunenchor
4./5. Dezember 2. Advent	A 8.45 F 19 U 10	Martin Rehner	evtl. mit Vereinen Mit Posaunenchor
11./12. Dezember 3. Advent	A 19 F 10 U 8.45	Erika Scherer	evtl. mit Vereinen
18./19. Dezember 4. Advent	A 10 F 8.45 U 19	Martin Rehner	
So, 19. Dezember	U 17		Weihnachtliches Kor Hillenmeyer & Ortler
24. Dezember Heilig Abend	A 16 F 17 U 18 A 22.30	Martin Rehner	am Gemeindehaus am Kirchplatz am Gemeindehaus
25. Dezember	F 8.45 U 10	Martin Rehner	mit Abendmahl mit Kirchenchor, mit
26. Dezember 2. Weihnachtstag	A 10	Martin Rehner	mit Abendmahl
31. Dezember Altjahresabend	U 17 F 18 A 19	Martin Rehner	mit Posaunenchor danach Posaunenchor danach Posaunenchor
2. Januar	Hohenaltheim 10 Uhr	Team	Gemeinsamer Neujahr Südris Kooperation

A = Aufhausen F = Forheim U = Unterringingen

## Gottesdienste

6. Januar Epiphantias	A 8.45 F 10 U 10	MR MR Scherer	
8./9. Januar 1. So nach Epiphantias	A 10 F 8.45 U 19	Martin Rehner	mit Abendmahl
15./16. Januar 2. So nach Epiphantias	A 8.45 F 19 U 10	Martin Rehner	
22./23. Januar 3. so nach Epiphantias	A 19 F 10 U 8.45	Edith Wunder	
29./30. Januar letzter So nach Epiphantias	A 10 F 8.45 U 19	Martin Rehner	
5./6. Februar 4. So vor der Passionszeit	A 8.45 F 19 U 10	Martin Rehner	mit Abendmahl
12./13. Februar Septuagesimae	A 19 F 10 U 8.45	Erika Scherer	
19./20. Februar Sexagesimae	A 10 F 8.45 U 19	Edith Wunder	
26./27. Februar Estomihi	A 8.45 F 19 U 10	Martin Rehner	

**Alle Gottesdienste, soweit die aktuellen Corona-Auflagen es erlauben**

19 Uhr - Termine sind am Samstagabend,  
8.45 Uhr und 10 Uhr - Termine am Sonntag

Bitte unterstützen Sie die Projekte von

Brot für die Welt:

- Geben Sie Ihre Spende im Gottesdienst oder in Ihrem Pfarramt ab. Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung.
- Opfertüten sind in den Gemeindebriefen beigelegt oder liegen aus.

**Evang.-Luth. Dekanat Nördlingen:**

Raiffeisen-Volksbank Ries eG,

IBAN: DE 85 7206 9329 0100 0070 99 BIC:GENODEF1NOE

**Herzlichen Dank für die Gaben von 2020!**

Unsere Dekanate erzielten an Spenden für

Brot für die Welt:

Dekanat Donauwörth	31.660,11 €
Dekanat Nördlingen	63.934,14 €
Dekanat Oettingen	24.903,22 €
<b>Gesamt</b>	<b>120.497,47 €</b>

Verantwortlich für das Faltblatt:

Evang.-Luth. Dekanat Donauwörth,

Dekan Johannes Heidecker und Meike Stelzle

**Brot**  
für die Welt

**63. Aktion Brot für die Welt**

**Eine Welt.**

**Ein Klima.**

**Eine Zukunft**

Info-Flyer der Dekanate Donauwörth, Nördlingen und Oettingen

**Exemplarisch stellen wir Ihnen folgendes Projekt vor:**

## *Bangladesch*

Die Organisation CCDB, Partner von Brot für die Welt, unterstützt in der Küster region von Bangladesch die Bewohner bei der Anpassung an den Klimawandel.

### Neues Wissen für die Zukunft



In der Küstenregion von Bangladesch, wo Aklima Begum (Foto) mit ihrer Familie lebt, sind die Folgen des Klimawandels so heftig zu spüren wie in kaum einer anderen Gegend der Welt.

Jedes Jahr rasen mehrere Wirbelstürme über das Land, gefolgt von Flutwellen, die Boden und Grundwasser versalzen. Es mangelt an Wasser zum Trinken und zur Bewässerung der Felder. Die Frauen verbringen mehrere Stunden am Tag damit, zu den wenigen nutzbaren Brunnen zu laufen. Seit der Wirbelsturm Sidr im Herbst 2007 über ihr Leben gefegt war, kämpfte die Familie Tag für Tag ums Überleben. Aklima Begum war froh, wenn ihre Kinder abends nicht hungrig ins Bett gehen mussten. Das Meer hatte den Trawler und die Netze ihres Mannes geschluckt, sie hatten deshalb Kredite für ein neues Schiff und neue Fangleinen aufgenommen, bloß damit im folgenden Jahr ein weiterer Sturm beides fortriss. Seitdem arbeitete ihr Mann als Tagelöhner auf Baustellen in der nächstgelegenen Stadt, doch was er abends nach Hause brachte, reichte kaum für drei Mahlzeiten am Tag, und erst recht nicht, um die Schulden zurückzuzahlen. Reis konnten sie auch nicht mehr anbauen, das Salzwasser hatte ihr Ackerland unfruchtbar gemacht.

Seit 2012 hilft die Christian Commission for Development in Bangladesh (CCDB), eine Partnerorganisation von Brot für die Welt, den Menschen in der Küstenregion, ihre Lebensweise an die veränderten Klimabedingungen anzupassen. Mitarbeiter von CCDB brachten Aklima und ihrer Familie neues, salzresistentes Saatgut. Vier Monate später ernteten sie den ersten Reis. Außerdem wurde die Familie mit einem Regenwassertank unterstützt, der einen Filter aus Sand besitzt. Ein neuer Schutzraum bietet Unterschlupf, wenn ein Sturm droht. Gemüse, das auch ohne den versalzenen Boden in Gefäßen wächst, bereichert die Mahlzeiten der Familie.

## Stark werden im Wandel



„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück.

Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“

*Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma*

**Eines ist sicher: Das schaffen wir nur mit Ihrer Hilfe.**



# BROT statt Böller

Entwicklungspolitischer Arbeitskreis „Alternativen Miteinander Entwickeln“  
Aktion 2021/2022

Unterstützen Sie die Aktion „Brot statt Böller“ der Evangelischen Landjugend! Mit dem Erlös leisten unsere Partnerorganisationen in Brasilien erfolgreich Hilfe zur Selbsthilfe.

## Die Jugend hat den Anfang gemacht!

Die ELJ- Kreisverbände Nördlingen und Memmingen veranstalteten in der ersten Jahreshälfte zwei Spendenläufe zu Gunsten der Partnerorganisationen und regionalen Einrichtungen. Dabei sind 500 Läuferinnen und Läufer, davon 230 aus Belo Horizonte, 7000 Kilometer gelaufen und haben so ihre Solidarität mit Menschen in Not ausgedrückt. Dafür konnten 6500.-€ Spendengelder eingeworben und weitergeleitet werden.

Unsere aktuellen Projekte:

### 1. Hoffnung für Kleinbauern – Agrarberatung CAPA

Das Centro de Apoio e Promoção da Agroecologia (CAPA) im Bundesstaat Paraná berät Kleinbauern in ökologischer Landwirtschaft. So wird vielen Familien auf dem Land geholfen, sich mit wenigen Hektar Land eine Lebensgrundlage zu schaffen. CAPA gehört zur Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien.



- Für 50 € können zehn Familien mit Saatgut für Mais oder Bohnen versorgt werden.
- Für 100 € können 25 Obstbäume gepflanzt werden.

### 2. Menschlichkeit im Elendsviertel – Kindertagesstätte CANTINHO AMIGO

Die Kindertagesstätte liegt in einem Armenviertel im Ballungsraum der Millionen-Stadt Belo Horizonte. Sie schafft im Umfeld von Armut und sozialen Spannungen ein Stück Normalität für 40 Kinder im Vorschulalter. Die Einrichtung legt Wert auf Bildung und gesunde Ernährung. Träger ist eine evangelische diakonische Einrichtung.



- 100 € finanzieren für einen Monat die Gesamtkosten eines Platzes in der Tagesstätte
- 25 € finanzieren dort für einen Monat das Essen und Trinken für ein Kind

Die Evangelische Landjugend bittet um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

Spendenkonto Verein der Evangelischen Bildungszentren im ländlichen Raum in Bayern e.V.

Sparkasse Mittelfranken Süd

IBAN: DE10 7645 0000 0220 5855 33

BIC: BYLADEM1SRS

Betreff: „Brot statt Böller“ oder Name eines der beiden Projekte

Evangelische Landjugend, Entwicklungspolitischer Arbeitskreis  
Hallgasse 6, 86720 Nördlingen, Tel. 09081-88424, [friedel.roettger@elj.de](mailto:friedel.roettger@elj.de)



Evangelisch Lutherisches Pfarramt für Unterringingen, Forheim und Aufhausen

Anschrift: Bollstädter Str.1, 86735 Forheim,  
Telefon:09089/516 Fax: 09089/920164  
e-mail: pfarramt.aufhausen@elkb.de  
Pfarrer: Martin Rehner  
Sekretärinnen: Katharina Stimpfle, Marina Wanner  
Mittwoch 8-12 Uhr

Im Vertretungsfall erfahren Sie das zuständige Pfarramt über den Anrufbeantworter.

Weitere Pfarrer in der Kooperation Süd-Ries:  
Pfarrerin Karin Schedler in Ederheim: Tel. 09081/ 86724

Vertrauensleute:

Unterringingen: Axel Spielberger, Zoltingen 43 Tel. 1436  
Forheim: Antonie Thum, Lindenweg 3, Tel 1563  
Aufhausen: Werner Wunder, Hauptstr. 29, Tel 367

Die **Spendenkonto** unsrer Kirchengemeinden:

Aufhausen: IBAN: DE19 7206 9329 0006 6102 85 (BIC: GENODEF1NOE)  
Forheim: IBAN: DE29 7206 9329 0006 6164 10 (BIC: GENODEF1NOE )  
Unterringingen: IBAN: DE20 7206 9034 0000 1026 36 (BIC: GENODEF1BSI)

Das **Geschäftskonto** (für Rechnungen, Miete, u.ä.)

ist für alle Gemeinden dasselbe und lautet:

Evang.-Luth. Dekanat Nördlingen, IBAN DE85 7206 9329 0100 0070 99

Bei diesem Konto bitte unbedingt als Verwendungszweck auch die Kirchengemeinde nennen (z.B. „*Rechn. Nr \_\_\_\_ , Beerdigung Aufhausen*“) !

Unser Internetauftritt: [www.oberes-kesseltal-evangelisch.de](http://www.oberes-kesseltal-evangelisch.de)



**DIESE SEITE WIRD  
IN DER ONLINE-AUSGABE  
NICHT ANGEZEIGT**




Diesen Gemeindebrief gestaltete: Martin Rehner (ViSdP).

Druck: Gemeindebrief-Druckerei Auflage: 700

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (März - Mai 2022):

15. Februar

A close-up photograph of a rustic wooden cross lying on a light-colored surface. The cross is made of dark, textured wood. Surrounding the cross are numerous colorful pushpins in various colors including blue, green, purple, yellow, red, and black. The pushpins are scattered around the cross, some standing upright and others lying down. The background is a plain, light-colored surface.

Neujahrsgottesdienst  
der Südries-Gemeinden  
Sonntag, 2. Januar, 10 Uhr  
Kirche Hohenaltheim

Bild: Hajo Rebers\_pixelio.de

**Jahreslosung 2022**

**Jesus Christus spricht:**

**Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.**

**Johannes 6,37**